

Von Kashgar nach Kathmandu 2018



Studienreise

Reiseleitung:

Alexandra Bopp Sutter, Orientalistin M.A. Acapa Tours GmbH, 5107 Schinznach-Dorf www.bopptrading.ch

Oliver Wang, Chinesischer Reiseleiter und Fahrer "Tuten", Tibetischer Reiseleiter

Teilnehmer:

Thomas Holenstein Rita Banholzer Gina Fragner Max Ziegler

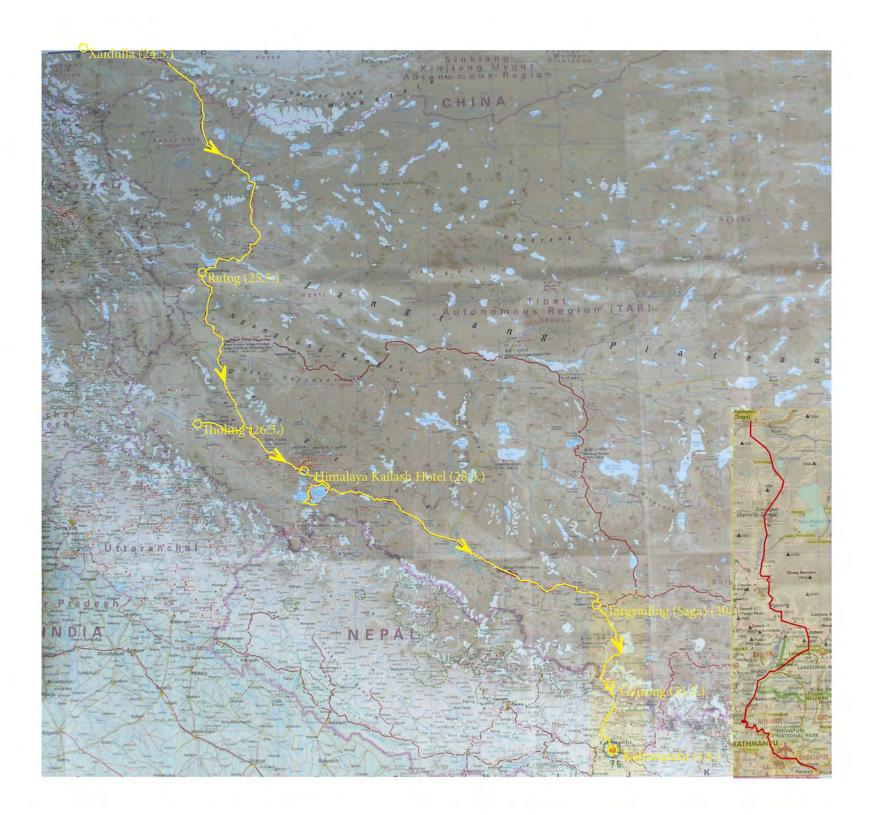


Inhaltsverzeichnis

21.5 Flug: Zürich AbuDhahi Baijing

Z 1.J.	riug. Zunon-Abubhabi-beijing
22.5.	Flug: Beijing-Urumqi-Kashgar
23.5.	Fahrt: Kashgar-Maigiti-Yarkand
24.5.	Fahrt: Yorkand-Kargalik-Xaidulla
25.5.	Fahrt: Xaidulla-Rotong
	Fahrt: Rotong-Tholing
27.5.	Besuch: Königsburg im Guge Reich
	Ruine mit Kloster von Tholing
28.5.	_
	Kailash ins Himalaja Kailash
	Hotel
29.5.	Dava Saga Fest besucht
	Manosarovar See Umfahrung
	Kloster Tokar
	Chiu Gömpa
30.5.	Fahrt auf ChineseNationalRoute 219
	Viele Kontrollen bis Ganggiu Tso See
	Pass 5200 m
	Dorf Pa Jan. Temperl Ta dü
	Pass 4920 m
	Dorf Lhagcang, Ruine
	Kloster Kargelin
	Dorf Targyailing
	Übernachten in Saga
31.5.	
	David 7-16 16-1 David Obs 1 Oct.

- Pass 5240 m. Kontrolle in Daoban Fahrt durch Schluchten entlang Trisuli river. Serpentinen Übernachtung in Gyirong.
- 01.6. Frugales Morgenessen, damit wir früh an der Grenze ankommen.
 Papiere nicht in Ordnung. Warten.....
- 02.6. Besuch des berühmtesten Hindu Tempels. Menschenverbrennung Besuch eines echten Sadu. Besuch einer Malschule Umgehung der Stupa
- 03.6. Fahrt: Kathmandu-Bhaktapur-Penauti Viele zerstörte Bauten in Bhaktapur (Erdbeben von 2015) Einquartierung bei Sabina in Penalty Besuch des Tempelbezirkes
- 04.6. Spaziergang im Dorf, Besuch einer Volksschule. Spaziergang durchs Dorf. Abendunterhaltung (Tanz)
- 05.6. Spaziergang nach Dhulikehl.
 Fahrt zum Aussichtspunkt. Goldener
 Buddha
- 06.6. Fahrt: nach Kathmandu. Einkaufen Rückflug: Kathmandu-Abu Dhabi-



Mo. 21. 5. 2018, Di. 22. 5. 2018

Flüge mit Etihad von - nach

Zürich 1120 - Abu Dhabi 1925 (1725 MESZ)

Flugzeit: 7 Stunden

Abu Dhabi 2130 (1930 MESZ) - Beijing 0850 (0250)

Flugzeit: 6 Stunden 20 Minuten

Beijing 1410 (0810) - Urumqi 1850 (1450)

Flugzeit: 6 Stunden 40 Minuten

Urumqi 2025 (1625) - Kashgar 2215 (1815)

Flugzeit: 1 Stunde 50 Minuten



Mi. 23.5.2018

Reisebeginn mit schwarzem und weissem Landcruiser.

Schwarzer Wagen: Fahrer: Oliver Wang,

Beifahrerin: Alexandra Bopp

Mitreisende: Thomas Holenstein und Max Ziegler

Weisser Wagen: Fahrer: Tschang

Beifahrer: Tuten (Tibeter aus Lhasa)

Mitreisende: Rita Banholzer, Gina Fragner

Reise auf Maigiti Expressway bis zur Dawakun Wüste mit vielen Sanddünen. Erholungsgebiet, das scheinbar nur für Chinesen offen ist. Nach langen Verhandlungen Eintritt möglich. Dünenfahrt.

Weiterfahrt nach Yarkand. Extreme Überwachung durch Hanchinesen. Strassenkontrollen, Polizeisirenen. Verbot, das grösste Hotel zu verlassen. Nachtessen in verlassenem Hotel.

Da momentan Ramadan gefeiert wird und in Yarkand ein berühmter Sufi begraben ist, wird die Stadt rund um die Uhr überwacht. Angst der Hanchinesen vor den Uiguren in der Provinz Xinjiang.

In Kashgar hat es 80 Prozent Uiguren und nur 20 Prozent Hanchinesen. In Urumqi sind die Verhältnisse umgekehrt.







Do. 24.5.2018

Die Kontrollen mit Foto etc. werden bei der Fahrt nach Xaidulla, ins Tibetische Hochland, immer häufiger. Wartezeiten bis zu einer Stunde.

Bei nächster Kontrolle wird der schwarze
Landcruiser nicht durchgelassen. Ein neues Gesetz,
das nicht allgemein bekannt ist, verbietet die Fahrt mit
diesem Auto durch Tibet. Eine Stunde Gepäckkontrolle.
Rückzug ins nahe gelegene Dorf und MittagNachtessen. Nach 5 1/2 Stunden Durchfahrt möglich.
Bis Xaidulla sind noch drei Pässe zu überqueren.
3700m, 4965m und 4909 m.

Um 0100 Ankunft in Xaidulla.













Alexandra, Gina, Max, Rita, Thomas Ausfüllen der Wartezeit mit Mittag-Nachtessen

Thomas, Alexandra Unterkunft in Polizeistation. Enorm viele Lastwagen

Fr. 25. 5. 2018

Am Morgen 1/2 Stunde Zollkontrolle. Nach 500 m weitere Militärkontrolle.

Fahrt auf der höchsten Strasse der Welt, durch ein Gebiet, das von China und Indien beansprucht wird.

Besuch des Palagon Sees, der sich bis an die Indische Grenze erstreckt. Für die Hindus ist er heilig.















Am Palagon See. So schön ist diese Gegend

Sogar die Möven staunen über die Sicht. Oliver Wang (Chinesischer Reiseleiter)

Sa. 26.5.2018

Besuch des Ritu Zongs. Die Burg ist ein ehemaliger Sitz des Königs von Guge. Besichtigung nur aus der Ferne möglich.

Fünf Stunden warten in **Stadt Gar**. Bewilligung zur Weiterfahrt erst um 1700 möglich, da vorher Polizei nicht arbeitet.

Fahrt durchs Industal mit Blick auf das Himalaya Gebirge. Flughafen von Gar.















Wunderbsre Felsformationen







So. 27.5.2018

Besuch der Königsburg des Guge Reiches. Das Reich bestand vom 10. bis zum 17. Jh. Ein Krieg um 1650 trennte Tibet.

Auf dem Weg zur Ruine sehen wir viele schöne Gesteinsformationen.

Ruine in der der König auch seine Zeit verbrachte. Viele schöne Wandmalereien sind erhalten.

Besuch des Buddhistischen Klosters von Tholing. Früher religiöses Zentrum des Guge-Reiches. 1966 teilweise Zerstörung durch die Chinesen.





















































Mo. 28. 5. 2018

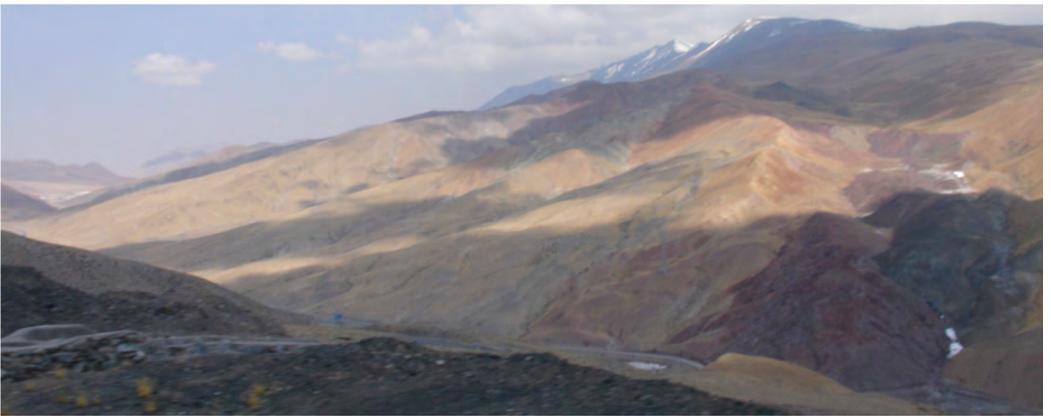
Fahrt zum heiligen See Manasarovar, dem Sutley Fluss entlang auf der Chinese Highway 219. Für Hindus uns Buddhisten das Zentrum der Welt.

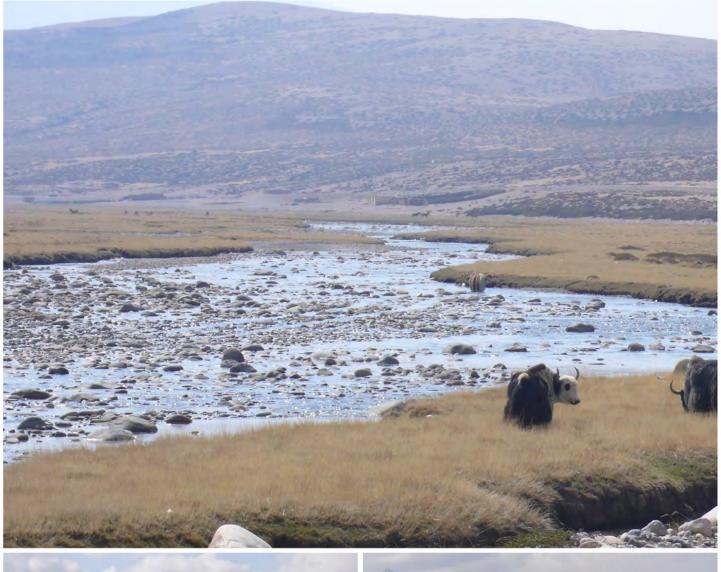
Grosse Stupa bei Toling.

Besuch des Tempels von Kyunglung.

Besuch des Zhid Buri Tempels. Am Fusse des Berges hat es eine heisse Quelle.

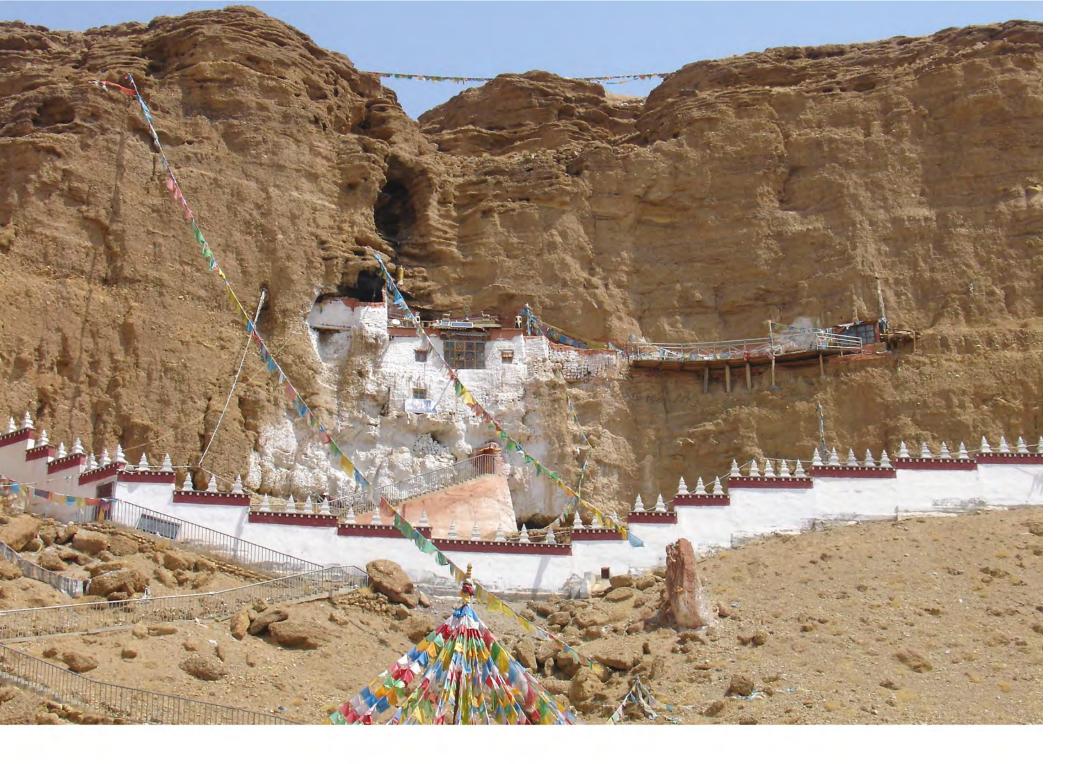












Tempel von Kyunglung (nicht besuchbar)







Kyunglung Kloster









Zhida Buri Tempel













Die einen stärken sich, andere suchen das Heil in heissem, heiligem Wasser und wieder andere empfehlen uns die mystische Kraft der Hörner

Di. 29. 5. 2018

Zum Dava Saga Fest pilgern die Tibeter aus allen Gegenden zum Kailash. Vom heiligen Berg, in dem ein Gott haust, geht eine Kraft aus, die man empfängt beim dreimaligen Umrunden.

Wir werden, wie schon in der Unterkunft im Himalaya Kailash Hotel, von der Bevölkerung getrennt.

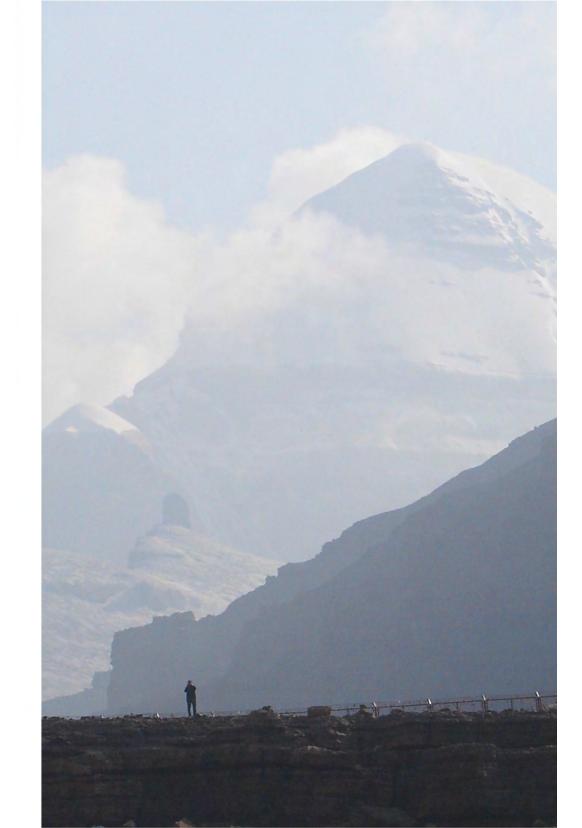
Gefeiert wird: Die Geburt des historischen Buddhas-Siddhartha Gautama, dessen Tod und seinen Eintritt ins Nirwana.

Beim Aufstellen des Lebensbaumes ertönt grosser Jubel und Mehl wird verstreut. Grosse Militärpräsenz aus Furcht vor Aufständen.

Die Umrundung des heiigen Sees Manasarovar ist nur noch mit lizenzierten Wagen möglich. Wir verzichten darauf und gehen auf die andere Seeseite über Xiongbacu.

Besuch des Klosters Tokar. Es wird abgerissen und neu aufgebaut. Wahrscheinlich entsteht eine Touristenattraktion.

Besuch des Klosters Chiu Gömpa. Hier meditierte der Indische Master Guru Padmasambhava 1984 renoviert



















































Traurige Realität







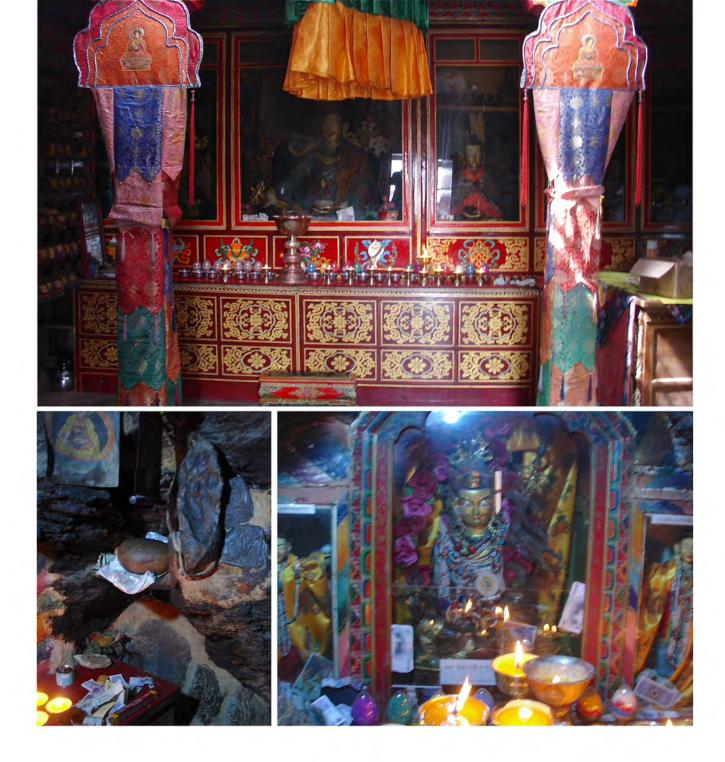








Kloster Chiu Gömpa. Alexandra, Tuten (Tibetischer Reiseleiter)



Fussabdruck eines Buddhas

Mi. 30. 5. 2018

Fahrt parallel zum Samo Tsangpo Fluss.

Gunggiu Tso See

Pass über 5200 m nach vielen Kontrollen.

Dorf Pa Jan durchfahren

Übernachtung in Saga















Kloster Kargelin









Do. 31. 5. 2018

Reise Richtung Grenze zu Nepal. Sehr staubige, holprige Strassen. Durch das Dorf Zeh ba und entlang dem Chur long See. Sehr schöne Spiegelungen im See. Wiederum viele Serpentinen beim Pass über 5240 m.

Kontrolle in Daoban.

Entlang dem Trisuli river durch enge Schluchten. Am Anfang der Schluchten steht eine Stupa und man sieht ein phantastisches Panorama.

Gyirong ist eine ärmliche Stadt. Chinesisches Mittagessen. (Nüsse mit fein gehacktem Gemüse, Reis, Stangenbohnen, Schweinsohren ,Pilze, Bier) Abendspaziergang mit Thomas. Restaurantbesuch.

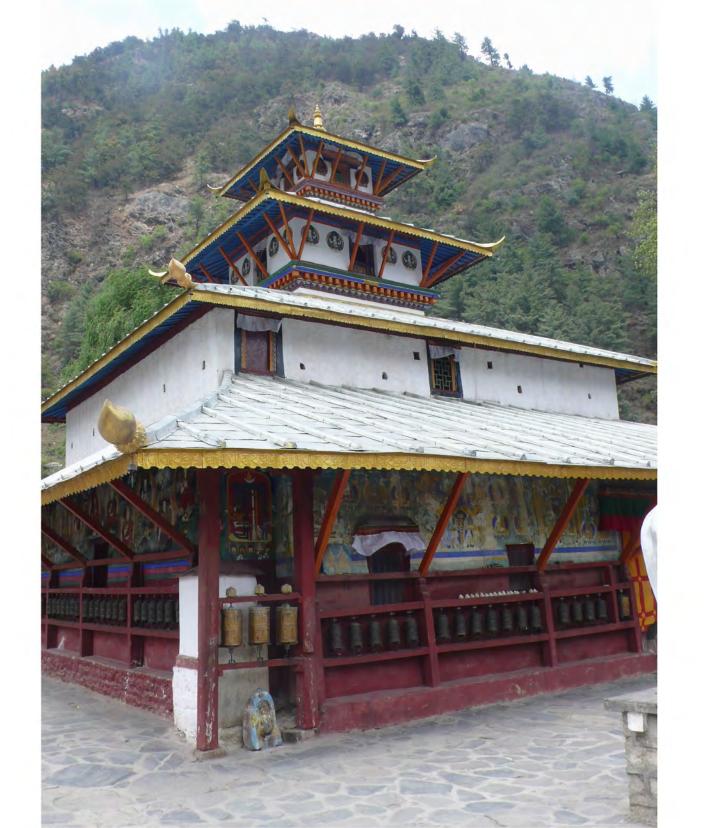
















Fr. 1. 6. 2018

Frühe Tagwache, damit wir rechtzeitig an der Grenze sind.

Fahrt durch tiefe **Schluchten**. Verabschiedung von Oliver und Tuten.

Zwei fehlende Ziffern auf Kopien der Zollpapiere zwingen uns sechs Stunden lang zu warten.

Warten Warten....

Weiterfahrt auf holprigen Strassen durch tiefe Schluchten. Vegetation ändert von braun auf grün.























So. 2. 6. 2018

Besuch des berühmtesten Hindu Tempels in Kathmandu.

Erschaffung und Zerstörung.

Wahrsager am Strassenrand.

Besuch eines echten Sadu. (Ein Sadu entsagt allem)

Besuch einer **Malschule** (Buddhist Tanga Centre) und eines Restaurants mit Sicht auf Stupa.

Stupa widerspiegelt Körper von Buddha. Quadratischer Grundriss.













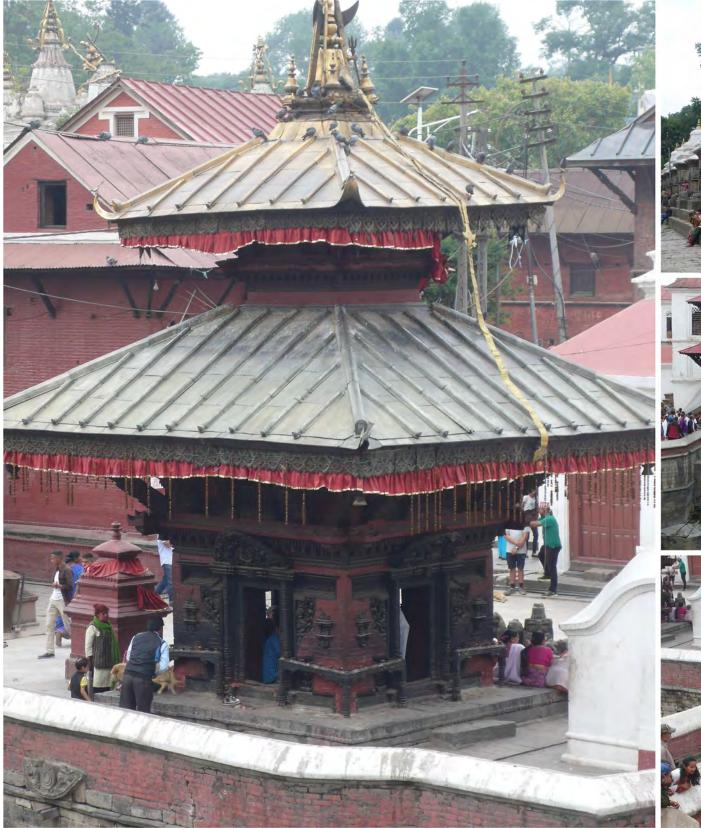










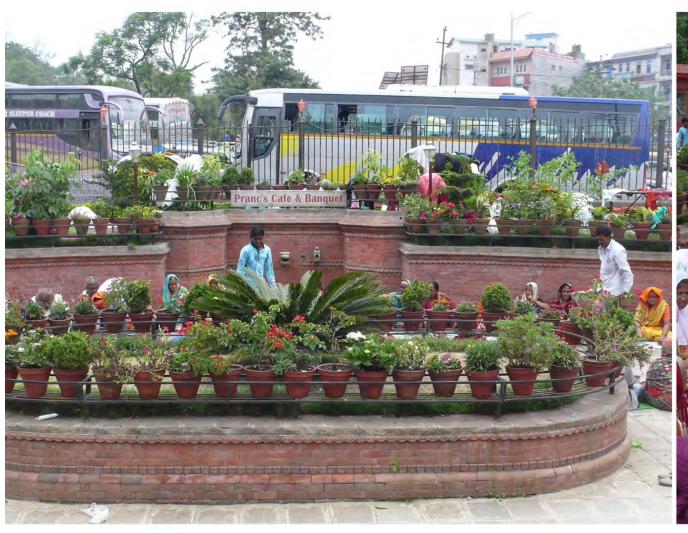






















Mo. 3. 6. 2018

Fahrt nach Bhaktapur.

Das Erdbeben von 2015 zerstörte sehr viele Bauten. Besuch des Durbar Squares mit dem quirligen Leben.

Weiterfahrt nach Penauti.

Empfang durch die Organisation Homegate.com mit Girlanden und rotem Punkt auf Stirn.

Unterkunft für Thomas und mich bei Sarina und ihrem Mann.

Besuch des Tempelbezirkes.

Lernen wie Chapatas (Zapatas) zubereitet werden.





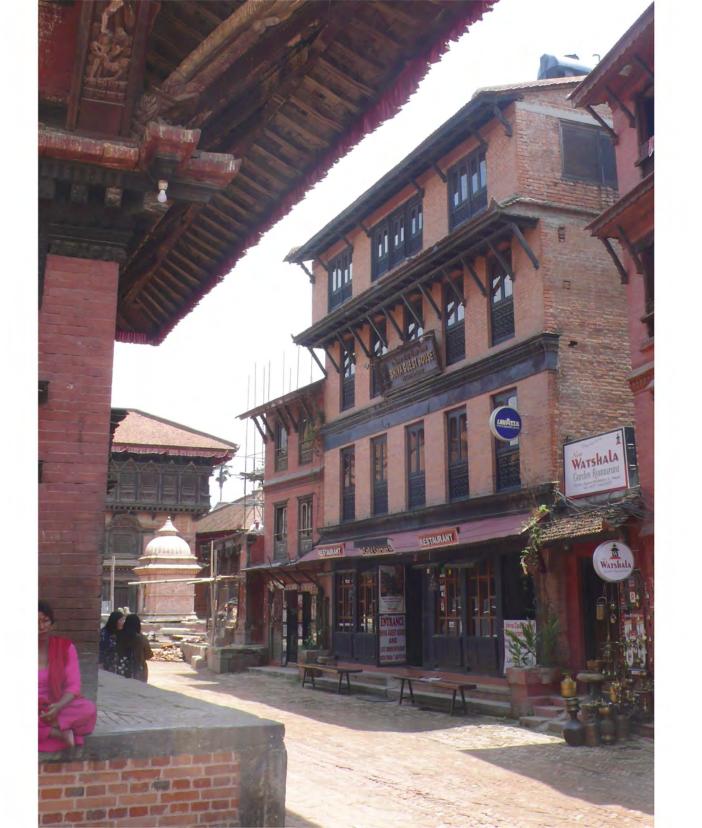


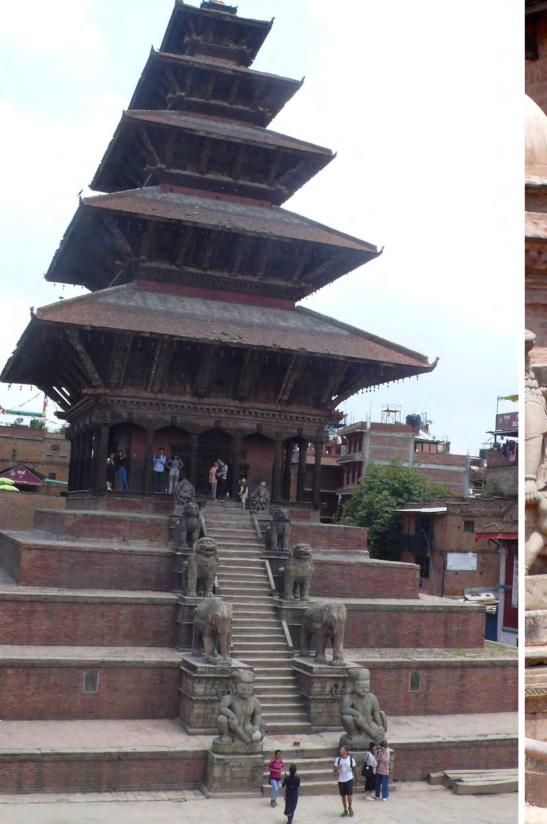






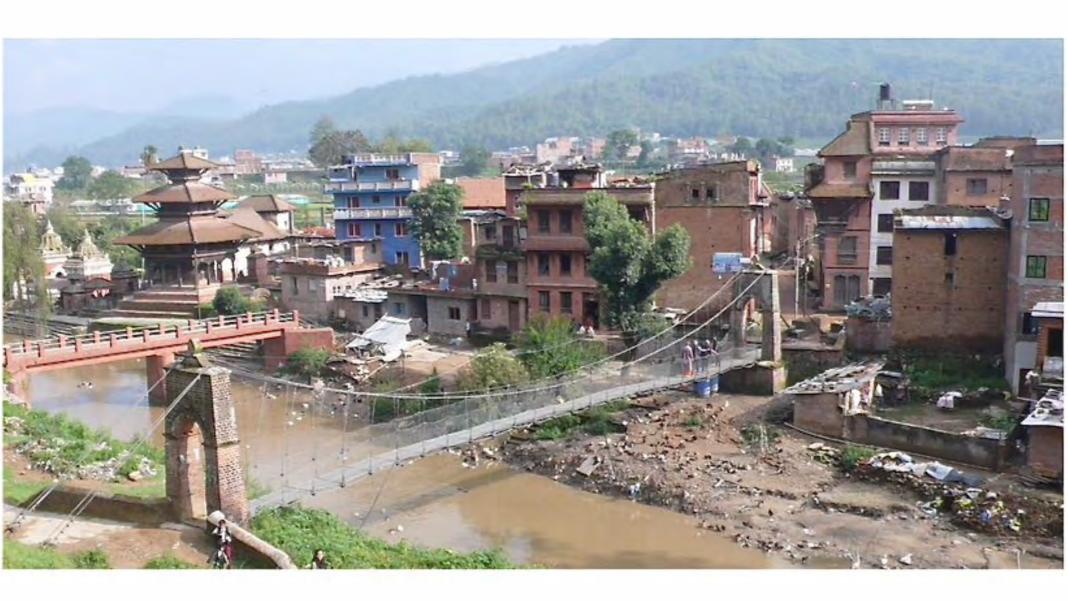






















Sarina Hausherr Thomas & Sarina Thomas & Hausherr



Di. 4. 6. 2018

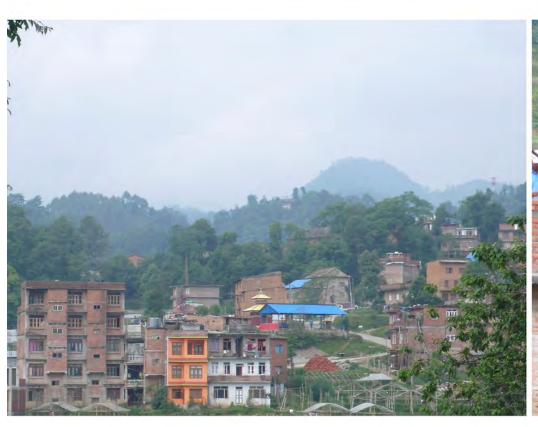
Spaziergang durch das Dorf.

Besuch einer Volksschule in Penauti.

Am Nachmittag Spaziergang durch die Altstadt von Penauti.

Abendunterhaltung mit Tanz und Gesang









Badeanstalt Alexandra, Sarina, Studentin, Gina













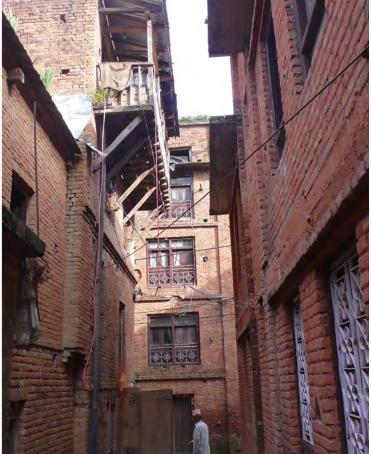


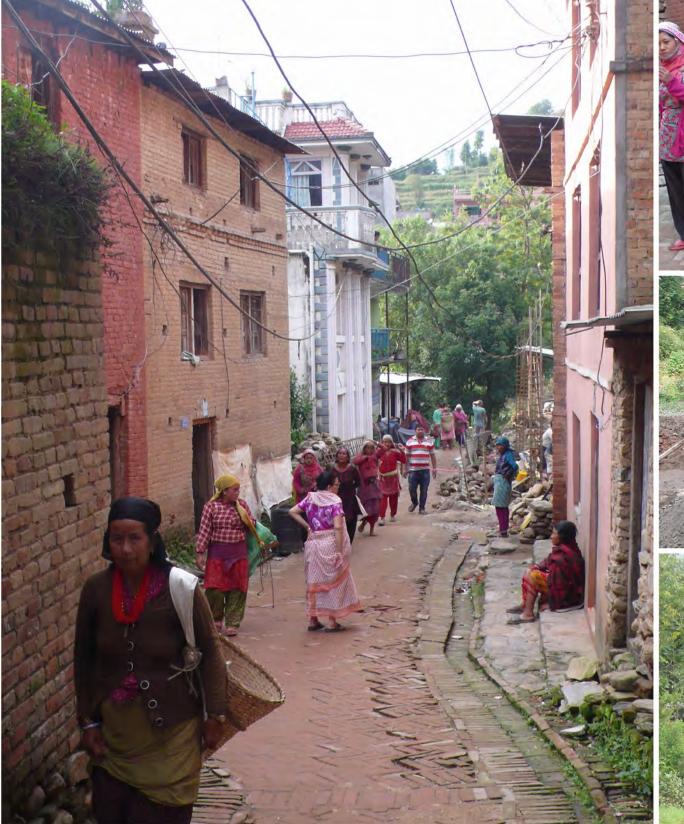




















Zwei Studentinnen die engagiert sind in der Community Homestay.com

DI. 5.6.2018

Spaziergang von Penauti nach Dhulikehl. (grosse Hühnerfarm, Baustelle)

Bezug eines schönen Hotels in Dhulikehl.

Fahrt zum Aussichtspunkt mit Hindutempel und goldenem Buddha.

Stadtrundfahrt

















Mi. 6. 6. 2018

Rückfahrt nach Kathmandu

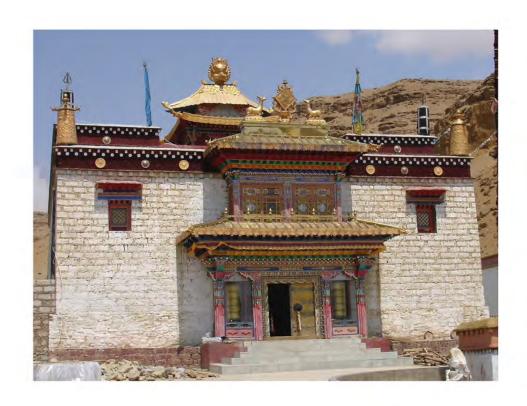
Einkaufstour in Kathmandu

Rückflug mit Etihad über Abu Dhabi nach Zürich









Tibetreise vom 21.5. bis 5.6.2018

Fotos: Max Ziegler